

LEISTUNGEN

- ✓ Reise im 4**** Exklusiv-Bus
- ✓ Imbiss auf der Hinfahrt
- ✓ 3x Übernachtung im 4-Sterne Aktiv & Genusshotel Lodenwirt
- ✓ 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ✓ zusätzliches Frühstücksbuffet am Anreisetag
- ✓ 3x 4-Gang-Menü am Abend
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs
- ✓ Eintritt Lodenmuseum
- ✓ Eintritt Schaukäserei Capriz
- ✓ Eintrittskarten für Samstag und Sonntag im Stehbereich Stadion
- ✓ Transfers zu den Wettkämpfen
- ✓ Kurtaxe

PRO PERSON

Halbpension im DZ € 479,-
Einzelzimmer-Zuschlag € 75,-

REISETERMIN

4,5 Tage 24.01. - 28.01.2018
Donnerstag bis Montag

Wir freuen uns auf
Ihre Anmeldung



LODENWIRT

★★★★

Vintl / SÜDTIROL
www.lodenwirt.com



Biathlon

24.-28.01.2019

Antholz



Die Geschichte des Biathlonsports in Antholz hat ihre Wurzeln in den frühen 70ern. 1975 erhielt das Antholztal erstmals den Zuschlag für die Ausrichtung einer Biathlon-Weltmeisterschaft, die unter Anerkennung der gesamten Fachwelt durchgeführt wurde, obwohl der Biathlonsport damals eine ausgesprochene Randsportart war. Der gebürtige Antholzer Paul Zingerle hat maßgeblich dazu beigetragen. Der umtriebige und energiegeladene Geschäftsmann engagierte sich im Tourismusverein und im Gemeinderat, wurde Präsident des 1968 gegründeten Sportvereins Antholztal und nahm darüber hinaus auch eine Reihe von öffentlichen Ämtern und Funktionen wahr. Mitte der 70er Jahre führte Paul Zingerle - der einen betonten Hang zu pragmatischen Lösungen hatte - zusammen mit dem damaligen DDR-Biathlon-Papst Kurt Hinze den Biathlon Weltcup ein. Die beiden Freunde bastelten ein Reglement, kauften einen 25 kg schweren Pokal, stellten ihn beim Antholzer Bäcker Seeber in die einzige Auslage des Dorfes und vergaben ihn anlässlich der jährlichen "Internationalen Biathlon-Woche" inoffiziell als Weltcup. Im Jahr darauf wurde der Weltcup dann offiziell eingeführt und vergeben. Wenn Antholz heute zusammen mit Ruhpolding, Oberhof, Lahti und Lillehammer genannt wird und wie kaum ein zweites Tal im Alpenbogen mit dem faszinierenden Skijägersport in Zusammenhang gebracht wird, wenn junge Antholzer zu Idolen der sportlichen Jugend geworden sind und den Namen ihres Tales in die Welt hinausgetragen haben, wenn im Antholztal heute ein Sportzentrum von Weltformat besteht, dann ist es der Verdienst eines weitsichtigen Mitbürgers, der mit enormer Energie und viel persönlichem Einsatz eine Vision verfolgt hat, die heute Wirklichkeit ist.

Zeitplanung vor Ort:

- Frühstücksbuffet bei Ankunft am Freitagmorgen
- Nachmittag zur freien Verfügung
- Ankunft im Stadion 1. Std. vor den Wettkämpfen
- Rückfahrt von den Wettkämpfen Sa./So. 18.30Uhr
- Rückfahrt am Montag um 9.00 Uhr

Vorläufiges Programm:	26.01.18	Verfolgung Frauen
		Verfolgung Männer
	27.01.18	Staffel Frauen
		Staffel Männer